

## „Die Zeitmaschine“ eine Zeitreise durch das Heimatmuseum



In diesem Jahr wurde den geschichtsbegeisterten Kindern etwas geboten: Ein spannender Vormittag durch die Geschichte Abstatts mit anschließendem Museumsquiz und Malen stand auf dem Programm.

Die Kinder Amelie, David, Mats, Neele, Roberta und Tom trafen sich mit Frau Ritter vor dem Rathaus und starteten dann mit der „Zeitreise“ durch Abstatt im Heimatmuseum.

Frau Ritter war total beeindruckt vom Wissen und der Aufmerksamkeit der Kinder. Zunächst durften die drei „Historikerinnen“ und drei „Historiker“ das Museum auf eigene Faust erkunden.



Dann ging es mit dem Erzählen los: Frau Ritter berichtete den Kindern wann die ersten Jungsteinzeitmenschen Abstatt für sich entdeckt hatten, und wann die Römer in Abstatt aufgetaucht sind und so ging es chronologisch weiter durch Abstatts Geschichte.

Wissensmäßig gut gerüstet, starteten die Kinder zum Rätsellösen durch das Museum. In Windeseile hatten sie mit Bravour alle Quizaufgaben richtig gelöst, so dass Frau Ritter am Ende des Vormittages vier Erste Plätze und zwei Zweite Plätze zu vergeben hatte. Natürlich gab es auch für alle Quizteilnehmer und Quizteilnehmerinnen noch einen Preis und Frau Ritter war ganz stolz auf die sechs. Nachdem die sechs „Entdecker und Entdeckerinnen“ also ihre Rätsel gemeistert hatten, war Gelegenheit zu einem Vesper und die Kinder konnten wieder neue Kraft zum Malen und Plaudern tanken.

So blieb nach dem Vesper auch noch Zeit künstlerisch tätig zu werden und es wurde fleißig gemalt, gelacht, Geschichten und Witze erzählt.

Wie im Flug vergingen die drei Stunden im Heimatmuseum des Rathauses.

Es war ein toller Vormittag und ich bedanke mich ganz herzlich bei meinen lieben Gästen, mit denen ich ganz viel Spaß hatte.

Dorothee Ritter